



Begabte Kleine erleben Großes
Gaesdoncker Kinder College



Begabung. Interesse. Neugier.

Das Kinder College am Collegium Augustinianum Gaesdonck ist ein Förderprogramm für begabte und interessierte Grundschülerinnen und -schüler in Kooperation mit dem Kreis Kleve.

In den letzten 15 Jahren hat sich das Gaesdoncker Kinder College zu einer festen Instanz in der Bildungsarbeit – besonders im Bereich der Begabungsförderung – im Kreis Kleve etabliert und ist dort nicht mehr wegzudenken.

Die teilnehmenden Grundschulkinder erhalten die Möglichkeit, ihre Begabung zu entfalten und ihren Interessen nachzugehen, um ihre Neugier befriedigen zu können. Dies ist die Zielsetzung des Gaesdoncker Kinder College.

„Es ist eine große Freude, wenn ich das Leuchten in den Augen der Grundschulkinder beim Forschen und Entdecken sehe!“

Markus van Briel, Koordinator Gaesdoncker Kinder College



Starkes Team für Bildung! - Kooperation des Kreises Kleve und der Gaesdonck

Landrat des Kreises Kleve

Seit über zehn Jahren unterstützt der Kreis Kleve das Förderprogramm Kinder College am Collegium Augustinianum Gaesdonck für begabte und interessierte Grundschülerinnen und Grundschüler. Das professionelle und hohe Niveau dieses Angebots ist eine Besonderheit in unserer Schullandschaft und trägt zur Bildungsvielfalt bei. Durch die verschiedenen Fachrichtungen kann die Förderung der Kinder speziell an den persönlichen Vorlieben und Interessen ausgerichtet werden. Hierfür möchte ich dem engagierten Kinder-College-Team meinen herzlichen Dank aussprechen. Die Begeisterung bei den Kindern und die vielen positiven Rückmeldungen aus der Elternschaft zeigen, wie wichtig und wertvoll eine frühzeitige schulische Förderung in allen Bereichen der Entwicklung eines Kindes ist. Für den Kreis Kleve ist die schulische Bildung und Förderung unserer Kinder ein besonders wichtiges Anliegen und die beste Investition in die Zukunft.

Ich wünsche allen teilnehmenden Schülerinnen und Schülern des Kinder College viel Spaß und Freude beim Forschen und Entdecken.



A handwritten signature in blue ink that reads "Christoph Gerwers".

Christoph Gerwers

Direktor des Collegium Augustinianum Gaesdonck



A handwritten signature in black ink that reads "Dr. Markus Oberdörster".

Dr. Markus Oberdörster

Die ersten Kinder, die im September 2009 an dem neu gegründeten Gaesdoncker Kinder College teilgenommen haben, sind längst erwachsen. Wer weiß, vielleicht sind einige von ihnen inzwischen ja selbst Wissenschaftler, Forscher oder Lehrer geworden. Es ist uns daher eine große Freude, zur nächsten Runde dieses außergewöhnlichen Programms einzuladen. Erneut sollen junge Schülerinnen und Schüler in einem vielfältigen Kursangebot ermutigt werden, „neugierig“ zu sein, die Welt zu entdecken, auszuprobieren und zu experimentieren.

So sind wir gespannt auf die nächste Generation von Zusammenhänge-Suchern, Nach-Fragern, Selber-Entdeckern und Sich-nicht-Zufriedengebvern mit schnellen oder einfachen Antworten.

Denken macht Spaß. Willkommen auf der Gaesdonck!



Informationen

Wer darf teilnehmen?

Bewerben können sich alle Grundschülerinnen und -schüler der 3. und 4. Jahrgangsstufe aus dem Kreis Kleve. Um am Kinder College teilnehmen zu können, ist eine Empfehlung der Grundschule erforderlich. Interessierte Kinder sollten für eine optimale Förderung gute bis sehr gute Leistungen bzw. eine hohe Leistungsbereitschaft und intrinsische Motivation sowie eine gute Kooperationsbereitschaft, Konzentration und Ausdauer beim Erkunden und Erforschen mitbringen.

Um die Kinder durch die Dozentinnen und Dozenten entsprechend ihrer individuellen Bedürfnisse und Leistungen entsprechend zu fördern, ist eine kleine Lerngruppe notwendig. Bei der Zusammenstellung der Kurse wird gemäß der Wünsche der Kinder geschaut, dass in etwa 10 Kinder pro Kurs teilnehmen.

Wann ist der Bewerbungszeitraum?

In der Regel kann die vollständige Bewerbung (Bewerbungsformular inkl. Empfehlung der Grundschule, Kopie des letzten Schulzeugnisses und selbstständig verfasste Begründung, warum das Kind am Kinder College teilnehmen möchte) von **etwa September bis vor den Herbstferien** über die Homepage der Gaesdonck eingereicht werden.

Das Kinder College wird in der Regel von den Grundschulen beworben, sodass dort auch die wichtigen Informationen zur Bewerbung verteilt werden. Auch in der Presse und auf der Homepage der Gaesdonck wird der Bewerbungszeitraum veröffentlicht.

Wann findet das Kinder College an der Gaesdonck statt?

Die Studentage des Kinder College finden von den Herbstferien eines Schuljahres bis zu den Sommerferien an etwa 12 Samstagen (u.a. von der Länge des Schuljahres abhängig) statt. Davon sind der erste (Auftaktveranstaltung) und der letzte Termin (Abschlussveranstaltung) des Jahres besonders gestaltet.

Ein typischer Tag beim Kinder College



09:00 - 09:30 Uhr

Sportimpuls

Der Samstag auf der Gaesdonck beginnt für die Kinder mit einem Sportimpuls. Dieser wird von Oberstufenschülerinnen und -schülern, die durch Sportlehrerinnen und -lehrer ausgebildet wurden, geleitet und durchgeführt.



09:30 - 11:30 Uhr

Unterricht

In dieser Zeit findet der Unterricht im zu Beginn des Studienjahres eingeteilten Kurs statt. Dieser wird durch individuelle Pausen, je nach Bedürfnis der Kinder bzw. passend zum Inhalt, unterbrochen.



11:30 - 12:00 Uhr

gemeinsames Mittagessen

Mit einem gemeinsamen Mittagessen in der Gaesdoncker Mensa wird der Tag abgeschlossen. Die Kinder aus den verschiedenen Kursen tauschen sich aus und erzählen einander, was sie Neues gelernt und erlebt haben.

Das Kursangebot

Künstlerisch-sprachliche Kurse

- Chinesisch
- Englisch
- Niederländisch
- Kunst

Mathematisch-naturwissenschaftliche Kurse

- Biologie
- Chemie
- Informatik
- Mathematik
- Physik
- Robotik

Sollten Kurse im besonderen Maße nachgefragt sein, bemühen wir uns, diese Kurse doppelt anzubieten bzw. die Teilnehmerzahl eines Kurses zu vergrößern, indem diese durch Assistenzkräfte (Oberstufenschülerinnen und -schüler) unterstützt werden. Auf diese Weise können sowohl die Interessen der Kinder berücksichtigt werden als auch gleichzeitig ein hoher Betreuungsschlüssel für jedes Kursangebot gewährleistet werden. Das Kursangebot des jeweiligen Studienjahres wird mit den Informationen zur Bewerbung veröffentlicht.

Alle Kurse umfassen jeweils ein ganzes Studienjahr.

Die Kurse



Biologie - Der Natur auf der Spur

Ziel dieses Kurses ist es, das Interesse der Kinder an diesem Fach zu stimulieren und sie mit verschiedenen Aspekten der Biologie vertraut zu machen. In dem Kurs soll viel praktisch gearbeitet werden. Hierbei wird insbesondere von den Möglichkeiten Gebrauch gemacht, die an der Gaesdonck geboten werden, z. B. die Apparatur für einfache, teils chemisch orientierte Experimente und hochwertige Mikroskope.

Viele Experimente haben Bezug zum Alltag der Kinder (z. B. „Woraus besteht Milch?“), sollen die Kinder zum Nachdenken animieren und den Forschergeist in den Kindern wecken. Dabei bietet die Umgebung der Gaesdonck viele Möglichkeiten zur biologischen „Feldarbeit“. Wenn das Wetter es erlaubt, werden Wasserproben mikroskopisch untersucht und Tiere und Pflanzen besprochen. Die Schülerinnen und Schüler sollen auch den Einfluss der Jahreszeiten auf die Tier- und Pflanzenwelt bewusst erleben.



Englisch - We speak English!

Wussten Sie, dass 400 Millionen Menschen Englisch als Muttersprache haben und über 1,6 Milliarden Menschen Englisch sprechen? In der Geschäftswelt ist Englisch seit langem die Standardsprache. Da Englisch mit vielen anderen Sprachen verwandt ist, ist es leichter zu erlernen, denn obwohl es mit einem riesigen Vokabular daherkommt (mindestens um die 600.000 Wörter) bestehen 90% der englischen Texte aus lediglich 1.000 Wörtern. Und wo wird überall Englisch gesprochen?

Im Englisch-Kurs machen wir eine spannende Reise durch englischsprachige Länder und erfahren, wie die Menschen dort leben und warum sie Englisch sprechen. Unser Maskottchen Barney ist uns dabei eine große Hilfe. Dazu erweitern wir unsere Kenntnisse der englischen Sprache, indem wir miteinander spielen, sprechen, rätseln und singen.

Chemie – Mit Feuer und Flamme Neues entdecken

Kinder sind von sich aus sehr neugierig. Diese Eigenschaft gehört zur Chemikerin und zum Chemiker, um den Dingen aus Alltag und Natur auf den Grund zu gehen. Im Chemie-Kurs können die Kinder ihrer Neugier nachgehen. Im Zentrum des Kurses steht das praktische Arbeiten in Form von Experimenten, sodass neben der theoretischen Wissensvermittlung viele aktive Phasen die Studierzeit prägen.

Die Inhalte des Kurses orientieren sich an den Fragen der Kinder, u.a.: Woran bestehen Salz und Brause? Was klebt eigentlich beim Kleber? Wie kann man verschmutztes Meerwasser zu Trinkwasser machen? Wie funktioniert der Bunsenbrenner? – Feuer und Flammen faszinieren Kinder besonders stark. Daher ist ein wichtiger Bestandteil des Chemie-Kurses, den Kindern die oftmals vorhandene Angst vor dem Experimentieren mit Glasgeräten, dem Bunsenbrenner und „Chemikalien“ sowie dem kontrollierten Umgang mit offenen Flammen zu nehmen. Beim angeleiteten Experimentieren sollen die Kinder merken, dass sie immer sicherer in ihrem praktischen Handeln werden, wenn sie kontrolliert arbeiten.



Chinesisch – Fit für die Zukunft

Der Einführungskurs Chinesisch will Kinder in die faszinierende und hochkulturelle chinesische Sprache einführen und das Interesse der Kinder an dieser völlig fremden Sprache wecken. Da China eine zunehmend wichtige Rolle in der Wirtschaft und Politik in der Welt spielt, sollen die Kinder fit für die Zukunft werden.

In diesem Kurs werden erste Basiskenntnisse der chinesischen Sprache erlernt. Hierzu gehören: Chinesische Aussagesätze, Fragestellungen, Ausrufesätze und Verneinungen. Wir beschäftigen uns in dem Kurs mit den Themen: Begrüßung, persönliche Vorstellung, Familie, Ländernamen, Nationalität, die Zahlen von 0-100, die Uhrzeit, das Datum usw.



Außerdem üben wir auch praktische Situationen des chinesischen Alltags, z.B. ins Restaurant gehen, Einkaufen, ein Zimmer bestellen und nach dem Weg fragen.

Im Rahmen des Chinesisch-Kurses stehen das Hören, das Sprechen und das Verstehen im Vordergrund. Daher führen wir viele Spiele im Unterricht durch. Auf spielerische Art und Weise werden die chinesische Sprache und die Schriftzeichen erlernt. Erfahrungsgemäß haben die Kinder viel Spaß und Freude beim Chinesisch Lernen.



Robotik - Technik zum Anfassen und Verstehen

In einer Welt, die zunehmend von Maschinen und intelligenten Systemen geprägt wird, ist es wichtiger denn je, Kindern schon früh die Grundlagen der Robotik näherzubringen. Roboter finden wir heute in fast allen Lebensbereichen: Sie helfen in der Industrie, unterstützen uns im Alltag und sind auch in der Forschung und Medizin unverzichtbar. Dieser Kurs für Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klasse bietet einen spannenden Einstieg in die Welt der Robotik.

Gearbeitet wird mit dem LEGO® Education Spike Prime Set, einem Baukasten, der Motoren, Sensoren und Bauteile enthält. Die Kinder bauen eigene kleine Roboter, die zum Beispiel um die Wette laufen, Murmeln nach Farben sortieren oder Formen zeichnen. Dabei lernen sie, wie sie ihre Erfindungen mit einfachen Programmierkonzepten wie Schleifen, Bedingungen oder Befehlsabfolgen in der graphischen Programmiersprache Scratch zum Leben erwecken können.

Im Kurs von etwa zehn Kindern wird gemeinsam gebaut, ausprobiert und verbessert. Dabei stehen Teamarbeit, kreatives Denken und technisches Verständnis im Mittelpunkt.

Informatik - Programmieren ist ein Kinderspiel

Handy, Computerspiele, soziale Netzwerke – heutzutage bestimmt die digitale Welt den Alltag. Kinder machen schon frühzeitig vielfältige Erfahrungen mit diesen Medien. Gerade deshalb ist es wichtig, dass die Kinder so früh wie möglich spielerisch an die Informatik herangeführt werden. Der Kurs befasst sich mit den Grundlagen der Informatik auf einem Niveau von guten Schülerinnen und Schülern der Jahrgangsstufen 3 und 4. In einer Gruppe von ca. zehn Kindern werden sie die Welt der Informatik kennen lernen und erforschen. Mit

einem Reisepass, den die Kinder erhalten, bereisen sie verschiedene Länder und Städte, in denen Grundsteine der Informatik gelegt worden sind. „Wie funktioniert ein Computer und was ist alles darin?“, „Wie kann ich eine Ampel steuern und wie funktioniert das mit dem Internet?“ sind dabei nur ein paar Fragen, denen wir auf den Grund gehen werden.

Ziel dieses Kurses ist es, auf spielerische Art ein grundlegendes Verständnis der Informatik zu erarbeiten. Aufgrund dieser Herangehensweise wird vor allem das Interesse der Kinder am Fach Informatik geweckt, ohne die Theorie hinter den Themen zu betrachten.





Kunst – Kunstmemo

Im Kunst-Kurs setzen sich die Kinder mit Kunst auseinander und erarbeiten sich einen eigenen Zugang zu Bildern der Kunstgeschichte und der aktuellen Kunst. Im Vordergrund stehen das Forschen und Experimentieren. Jedes Kind arbeitet individuell begleitet an einem Bild. Zu Beginn des Kurses wählen sie aus einem Bildangebot, zum Beispiel zum Thema „Tiere“ oder „Kinder“ ein Bild aus, das ihnen spontan gefällt. Zu diesem Bild malen, fotografieren oder plastizieren die Kinder ein eigenes Kunstwerk. Die Wahl des Mediums ist freigestellt, die Kinder wählen das, was ihnen Spaß macht oder was sie ausprobieren möchten.

Die künstlerischen Arbeiten, die dabei entstehen, können als Antwort auf das ausgewählte Bild formuliert sein, eine Fortführung, aber auch eine Gegenposition darstellen. Die so entstehenden Bildpaare (je ein Bild einer Künstlerin/eines Künstlers und ein Bild eines Kindes) werden als Memo-Spiel produziert. Jedes Kind erhält am Ende des Kurses ein Set, in dem alle Bildpaare enthalten sind, die im Verlauf des Spiels zusammengefunden werden sollen.

Mathematik – Mathe mal anders

Im Mathematik-Kurs geht es nicht um das Lösen von Päckchenaufgaben, sondern um das Knobeln und Forschen. So beschäftigen wir uns u.a. mit Geheimcodes, fremden Zahlensystemen und legen zur Verbesserung des räumlichen Vorstellungsvermögens das Somawürfel-Diplom ab. Dabei werden das logische Denken geschult sowie Problemlösestrategien er schlossen und trainiert. Die Inhalte sind so gewählt, dass sie Interesse bei den Kindern wecken sollen und sie herausfordern, sich tiefergehend mit den mathematischen Problemen zu beschäftigen. Außerdem bieten sie die Möglichkeit, dass die Kinder eigenständig Fragen aufwerfen und sich um deren Lösung bemühen. Die Kinder können sich in ihrem eigenen Tempo mit den Aufgaben auseinandersetzen ohne Sorge haben zu müssen, dass ihnen eine von manchen so gefürchtete Klassenarbeit bevorsteht, bei welcher sie alles können müssten. Abgerundet wird das Ganze mit kurzen Spielen oder Rätseln, die selbstverständlich ebenfalls einen mathematischen Kern besitzen.

Die Kinder werden durch diese pädagogische Herangehensweise einen ganz neuen Blick auf das Fach Mathe matik gewinnen.





Niederländisch - Welkom in de cursus Nederlands!

Im Niederländisch-Kurs wird den Kindern die Sprache unseres Nachbarlands nähergebracht. Dies geschieht hauptsächlich auf spielerische oder musikalische Art und Weise. Im Laufe des Kursjahres werden typische niederländische Feste wie Sinterklaas, carnaval oder Koningsdag gefeiert, so dass auch die Kultur der Niederlande durch das eigene Tun erfahren werden kann. Im Zentrum des Niederländisch-Kurses steht das Sprechen der Fremdsprache. Direkt von Beginn an werden Hemmungen abgebaut und von Samstag zu Samstag wird der Deutschanteil in den Kurseinheiten verringert.

Ziel des Kurses ist es, dass die Kinder ein gutes Gefühl für die Sprache entwickeln und sich im nächsten Niederlande-Urlaub mit einfachen Sätzen verständigen können. Um das theoretisch eingeübte Wissen auch einmal in einer authentischen Situation in der Praxis anzuwenden, ist ein besonderes Highlight gegen Ende des Kurses der Besuch einer niederländischen Pommesbude, in der die Kinder ihr Essen auf Niederländisch bestellen müssen. Und wenn dann alle das bekommen haben, was sie wollten, heißt es: "Smakelijk eten!"

Physik - Experimente für pfiffige Forscher

Wie lassen sich Grundschulkinder für Physik begeistern? Ganz einfach! Kinder sind die geborenen Forscher, das ist mittlerweile breit anerkannt. Bei „Physik - Experimente für pfiffige Forscher“ dreht sich seit Jahren alles um spannende physikalische Experimente und verblüffende naturwissenschaftliche Phänomene bzw. Spielereien. Die Experimente haben eines gemeinsam: Erstaunliche physikalische Phänomene und die dahinterliegenden Naturgesetze werden erfahrbar und es entstehen Räume zum Experimentieren und Forschen, Freuen und Staunen sowie zum Ausprobieren, Selberbauen und Wundern.



Mit ansprechenden Experimenten zum Verständnis von Natur, Technik und Alltag, die zum Staunen einladen. Die Experimente werden mit leicht zugänglichen Materialien aus Küche und Keller durchgeführt, sind leicht verständlich und es wird in der Regel nur sehr wenig Material benötigt.

Das ist preisgünstig, ungefährlich und die Kinder können die Experimente auch zu Hause wiederholen und so das Gelernte vertiefen. Außerdem erfahren sie, dass Physik nicht nur in Laboren stattfinden, sondern unseren Alltag bestimmt. Die im Kurs eingesetzten Experimente, meist von der Kursleiterin selbst gebaut, können überall eingesetzt werden, ohne dass naturwissenschaftliche Vorkenntnisse erforderlich sind.

Eindrücke aus den letzten Jahren



„Der Kurs hat unserem Kind sehr viel Spaß gemacht!“

„Es ist ein wunderbares Angebot. Und es ist tatsächlich auch ‚ein Geschenk‘, dass im Rahmen eines Kinder College interessierten und begabten Kindern eine Chance geboten wird, ihre Talente und Bedürfnisse nach Entwicklung zu entfalten.“ „Unser Kind ist jedesmal sehr gerne gekommen und kam entspannt, kognitiv zufrieden wieder heraus. Es kam nie das Wort Langeweile vor, obwohl dies oft in Verbindung mit Schule genannt wird.“

Eltern von Teilnehmerinnen und Teilnehmern, Studienjahr 2022/2023



Collegium Augustinianum Gaesdonck

Gaesdoncker Straße 220

47574 Goch

Fon 02823 961-0

Fax 02823 961-130

Mail poststelle@gaesdonck.de